



OSTALBKREIS

Information des Landratsamts Ostalbkreis
nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
zur Anmeldung zu Veranstaltungen des Landratsamts Ostalbkreis
und deren Durchführung

Die Teilnahme an Veranstaltungen des Landratsamts Ostalbkreis ist – je nach Einzelfall – schriftlich per Post, telefonisch, per Mail, per Fax, über den landkreiseigenen Formularserver, das Online-Anbietertool von „eveeno“ sowie über die Internet-Präsenz www.ostalbkreis.de möglich. Bei Anmeldungen werden – abhängig von der jeweiligen Veranstaltung – ggf. personenbezogene Daten der Teilnehmenden erfasst, verarbeitet und gespeichert. Wir informieren Sie im Folgenden gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) über den Umgang mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Auf besonderen Wunsch stellen wir diese Informationen zum Datenschutz auch in Papierform für Sie zur Verfügung.

Verantwortlicher:

Verantwortlich für die rechtmäßige Verarbeitung der Daten ist das

Landratsamt Ostalbkreis
Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen
Verantwortlicher: Landrat Dr. Joachim Bläse
Tel.: 07361 5030
Mail: info@ostalbkreis.de

Verantwortlicher Geschäftsbereich: Digitalisierung und Organisation

Datenschutzbeauftragter:

Unser Datenschutzbeauftragter, Herr Martin Brandt, ist unter datenschutz@ostalbkreis.de zu erreichen.

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage:

Der Ostalbkreis führt im Rahmen seiner Aufgaben Veranstaltungen durch. Soweit in diesem Zusammenhang die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Löschung personenbezogener Da-

ten erforderlich wird (Registrierung personenbezogener Besucherdaten im analogen oder digitalen Anmeldeprozess), erfolgt dies auf der rechtlichen Grundlage von Art. 6 Abs. lit. e) DSGVO in Verbindung mit § 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG). Der Ostalbkreis wickelt den Anmeldeprozess je nach Veranstaltung auch über den landkreiseigenen Formularserver, ein entsprechendes Anmeldeportal des Anbieters „eveeno“ oder die Internetpräsenz www.ostalbkreis.de ab. Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten außerdem auf der rechtlichen Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO (Bestehen eines Vertragsverhältnisses).

Im Falle der Abwicklung über externe Anbieter (z.B. „eveeno“) ist die Datenverarbeitung rechtlich durch entsprechende Auftragsdatenverarbeitungsverträge gemäß Art. 28 DSGVO zwischen dem o.g. Verantwortlichen und dem Auftragsdatenverarbeiter abgesichert. Die Anbieter stellen zudem durch die erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen sicher, dass dem Datenschutz bestmöglich Rechnung getragen wird.

Soweit für aktuelle und künftige Dokumentationszwecke auch Foto- und ggf. Videoaufnahmen angefertigt und weiterverbreitet werden, erfolgt dies auf der rechtlichen Grundlage von Art. 6 Abs. e) DSGVO in Verbindung mit § 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) und § 23 Abs. 1 Kunsturhebergesetz (KUG) sowie – je nach Veranstaltung – ggf. auf der Grundlage individueller Einwilligungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Erteilte Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten, Weitergabe:

Die zur organisatorischen Abwicklung der jeweiligen Veranstaltung erfassten personenbezogenen Daten werden ausschließlich für interne Zwecke der Landkreisverwaltung entweder von der Landkreisverwaltung selbst oder den o.g. Auftragsdatenverarbeitern verarbeitet.

Die angefertigten Foto- und ggf. Videoaufnahmen dienen der internen Dokumentation und werden von uns gespeichert. Die Aufnahmen können beispielsweise auf der Homepage des Ostalbkreises, in Sozialen Medien und auch im Rahmen weiterer eigener Publikationen (z.B. Bücher) zum Zweck der Bürgerinformation abgedruckt bzw. wiedergegeben werden. Eine Weitergabe kann auch an Dritte (z.B. Fernseh- und Rundfunkanbieter, Zeitungsverlage, Betreiber externer Informationsplattformen, Buchverlage etc.) erfolgen.

Dauer der Datenspeicherung, Löschung:

Die zur Abwicklung der jeweiligen Veranstaltung erhobenen, verarbeiteten und gespeicherten Daten werden spätestens zwei Jahre nach dem Ende der Veranstaltung gelöscht. Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen verlängert sich die Speicherdauer auf zehn Jahre.

Hinsichtlich der angefertigten Foto-/Videoaufnahmen ist eine allgemeine Festlegung der Speicherdauer nicht möglich. Je nach Einzelfall reicht die Speicherdauer von unverzüglicher Löschung bis zur Abgabe zu Archivzwecken. Die gespeicherten Dateien werden regelmäßig überprüft. Die konkrete Speicherdauer richtet sich nach mehreren Kriterien (z.B. Art der Veranstaltung, Anlass, abgebildete Personen, weitere Bildinformationen).

Weitere Rechte:

Bezüglich Ihrer Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern die entsprechenden Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung hierfür gegeben sind.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Ohne die Angabe Ihrer jeweiligen personenbezogenen Daten ist eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen je nach Einzelfall möglicherweise ausgeschlossen. Falls Sie nicht auf Fotos und/oder ggf. Videoaufnahmen, die im o.g. Kontext entstehen, abgebildet werden möchten, bitten wir Sie, uns dies vorab mitzuteilen. Wir werden entsprechende Wünsche selbstverständlich respektieren, sofern dies möglich ist.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Postfach 102932
70025 Stuttgart
Tel.: 0711 / 615541-0
Fax: 0711 / 615541-15
poststelle@lfdi.bwl.de
zu.

Version März 2024